Anlage 2 Korrektionen und Reduktionen

BERECHNUNGEN IM LAP-FELD

Soweit gerätetechnisch und softwarebedingt nicht schon berücksichtigt, sind folgende Korrektionen und Reduktionen an den originären Messwerten anzubringen:

1. Korrektion wegen systematischer Messwertabweichungen

Richtungen und Winkel sind wegen

- Höhenindexfehler,
- Zielachsenfehler und
- Kippachsenneigung

zu korrigieren.

Bei Strecken wird für elektrooptische Streckenmessungen die meteorologische Korrektion am Gerät eingestellt und damit berücksichtigt. Die bei der Kalibrierung ermittelte

- Nullpunktskorrektion einschließlich Reflektorkorrektion und
- Maßstabskorrektion

sind an die Strecken anzubringen.

2. Reduktion auf die Horizontale

Die gemessene Schrägstrecke ist durch Anbringung der Neigungsreduktion auf die Horizontale in Standpunkthöhe zu reduzieren.

3. Reduktion auf die Bezugsfläche

Zur Koordinatenberechnung im Gauß-Krüger-Meridianstreifensystem sind die

- NN-Reduktion,
- Maßstabsreduktion und
- Gauß-Krüger-Reduktion wegen Projektionsverzerrung

anzubringen. Die NN-Reduktion ist unter Berücksichtigung einer für die Liegenschaft repräsentativen NN-Höhe (auf 100 m genau) zu bestimmen.